

* Um Mißständen auf dem Gebiete des
Dienstbotenwesens entgegenzutreten, erläßt
der Regierungspräsident von Minden
einige Bestimmungen. Es sollen darauf die

Rußland.
St. Petersburg, 21. Sept. Väterchen
 Ruß sucht wieder so ganz im Stillen seine
 Ehre zu machen. Diesmal in China, dem
 ja bekanntlich mit französischem Gelde ge-
 kauft hat, da ihm sein eigenes entweber zu
 gering floß oder zu spät war. Es heißt jetzt,
 es es zum Dank für die geleisteten Dienste, den
 thigsten chinesischen Hafen „Port Arthur“
 selber auch im vergangenen Kriege das Haupt-
 stück gegen die floerischen Japonier, mor-

Der Verein Salvatempel-Baumvereins
 hielt Sonntag den 20. d. Mts. im Herrn Piel
 Haus zu Hagenburg sein Herbstfest. Begünstigt durch das
 herrliche Wetter, verlief dasselbe in der gemüthlichsten
 Weise. Gegen 5 Uhr lagte der Kaiser nach schon so viele
 Mitglieder und Gäste, daß viele Plätze schon in den
 vorliegenden Gartenanlagen bequem fehlten. Bei Tanz
 und Gesang und sonstigen Abwechslungen war die
 Stimmung bald eine recht animirte und wurde noch
 dadurch hoch, bei abwechselnder Dunkelheit arrangirte
 Solosonntage wurden in dem bengelichten Lichte erst-
 abgebrannt. Mittheilung und Keller des Herrn Piel
 ist jedem Vortrefflichen und darf der Verein auf das
 nächste Mal mit Zufriedenheit zurück-
 kommen.

Alfred, 23. Sept. Vor einigen Tagen machte Mann aus dem trockenen Kartoffelkorn in seinem ein Feuer, die Kinder durften dabei natürlich sehen. Das glühende Tobackchen des Raubers und hina und nach kurzer Zeit hatten dessen Kleider Feuer gefangen, worauf es elends nach Hause lief, das Kind ankam, brannte es tüchtig. Der Vater ihm die brennenden Füße vom Leibe und ernannte unerhebliche Bronchitis. Obgleich das große Schmerzen tat, soll die Verletzung doch nicht gefährlich sein. Der Vater wird aber wohl mit beiden verbrannten Händen noch wochenlang künftig sein. Möge dieser Fall Kindern und Schwestern zur Warnung dienen.

Alfred, 23. Sept. Ein bedauerlicher Unfall dieser Tage dem Sohne einer angelegenen tiefen alle zu. Derselbe kam einer arbeitenden Drechslerin zu nahe und fasste diese ihm den linken Arm.

Die Beschießung von Bistich im September 1870.

Die kleine französische Festenfestung Bistich galt von jeher für uneinnehmbar. Und das hat sich erwiesen. Sofort nach der Einkesselung des Places beschloß die bayrische Feldartillerie mit Brandgranaten die Festung, ohne jedoch damit einen sichtbaren Erfolg zu erzielen. Man vermittelte nunmehr eine Fortsetzung der Beschießung bis zu dem Zeitpunkt, wo man schwereres Geschütz zur Verfügung haben würde. Dieses traf erst im September ein. Unter anhaltendem Regen wurden mit vieler Mühe auf dem die Festung im Westen umgebenden Höhenzuge 6 Batterien erbaut, aus denen nun am 11. Sept. das Feuer eröffnet wurde und zwar zunächst gegen die Zitadelle des Places, welche die Spitze des Festenlagers einnimmt. Die Baufestigkeiten der Zitadelle wurden zusammengepfloßen und die beiden Hauptgebäude, das Arsenal und die Kasernen, brannten nieder. Demnach wurde auch die Stadt beschossen und diese Beschießung wurde bis zum 17. September fortgesetzt; von der Stadt wurden 130 Häuser völlig in Asche gelegt und 100 halb zerstört, gegen die eigentlichen Festungswerke war jedoch nur eine verhältnismäßig geringe Wirkung wahrnehmbar. Eine fernere Beschießung erschien daher zwecklos; die Belagerungsgeschütze wurden nach Garmersheim zurückgebracht und der so tapfer und hartnäckig verteidigte Platz fernerhin nur beobachtet.

Binter.
14, 20,
n Bor-
er Sad
Kleie
frem.

g. be-
werd.
eigen
50 B.
12,25

umber
ig in
46.70
1 gr-

1,50.
afer.
g e n =

0,75
0,00,
erfte
5—
,50.

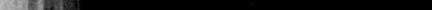
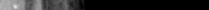
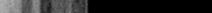
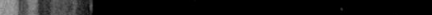
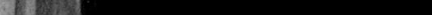
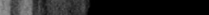
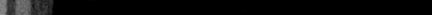
25,
25.
Auf
ung
..

orte
ch-
heu
25
fer

Fl.
ir.
vv.
(c.)
,
,

10
30
30
30
40
10

100



(Continued)

Aus Anlaß der 25. Wiederkehr des Jahrestages der gewalttamen
Besetzung Roms findet am

Sonntag den 29. September,
Nachmittags 4 1/2 Uhr,
im großen Saale der städtischen Conhalle
zu Neuss
eine

Große Katholikenversammlung

statt, zu welcher mehrere auswärtige Redner ihr Erscheinen zuge-
sagt haben. Es laden hiermit alle Katholiken recht dringend ein

Dr. Bentler, prakt. Arzt, Dormagen. Josef Branden-
bergs, Justizrath, Neuss. Jul. Busch, Kgl. Reg.-Baumei-
ster, Neuss. Frenzen, Kaplan, Neuss. Pfarver Gerards,
Solheim. Jos. Grunau, Redakteur, Neuss. Ehrenbomher
Heimbach, Dechant, Dormagen. Huthmacher, Gut-
besitzer, Niederlörich. P. W. Kallen, Kaufmann, Neuss.
Pfarver Peters, Grefrath. Reichs- u. Landtagsabgeordneter
Wenders, Bürgermeister a. D., Neuss. Reichstagsabgeord-
neter Weidenfeld, Rittergutsbesitzer, Birkhof bei Neuss.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute
Nachmittag 4 Uhr unsern lieben Bruder und
Onkel, Herrn

Johann Bach,

im Alter von 74 Jahren, vorher gestärkt mit den
hl. Sterbesakramenten, der röm.-kath. Kirche,
nach langem schweren Leiden zu sich in die
Ewigkeit zu nehmen.

Um stille Theilnahme bittet

Namens der Hinterbliebenen:

Joseph Hahn,
Baugewerksmeister.

Grevenbroich den 22. Sept. 1895.

Die feierlichen Exequien finden statt am Donnerstag
den 26. er., Morgens 8 Uhr, mit vorhergehendem Laudes,
die Beerdigung findet gleich nach den Exequien statt.

MAGGI'S Suppenwürze

ist frisch eingetroffen bei
J. Mohren's Medicinal-Droguerie.
Die feinen Original-Gläschen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig
und diejenigen à 10 Pf. zu 70 Pf. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Franz Hesemann,
Clara Hesemann,
geb. Schornstein.

Vermählte.

Neuss, Holzheim,
24. September 1895.

Wilhelm Loschelder
Friedrich Loschelder
geb. Bruckmann

Vermählte.

Neuss, den 24. September 1895.

Heinrich Gutzen,
Jda Gutzen,
geb. Poenitsch,

Vermählte.

Crefeld, 24. Sept. 1895.

Das Jahrgedächtniß
für die verstorbenen Eheleute
Wilhelm Knops

findet am Mittwoch den 25. d. M.,
Morgens 8 Uhr, in der Münster-
kirche statt, wozu freundlichst einladet
die Familie.

Es soll ev. ein Unterrichtsur-
theil im Französischen eingebracht
werden. Günstige Gelegenheit für
junge Leute zur gründlichen Erle-
rnisssprache.
Näheres in der Exp. d. Blg.

Verpachtung von Lager- plätzen am Effkanal.

a. Die an der östlichen Seite der
Rheinbrücke, unmittelbar am
Effkanal, zwischen der Wirt-
schaft von J. Müller und der
Bauch gelegenen, bisher an Wer-
bahn und an Koch bezug. Wreden
verpachteten 8 Lagerplätze, je
ca. 4 Ar groß,
b. der an der Effkanalbrücke ge-
legene, bisher an Wühoff ver-
pachtete 10 Ar 36 Quadratm.
große Lagerplatz,
c. der zwischen der Düsseldorf-
straße und der Hafenbahn be-
legene, bisher an Koenemann
an der Quaihöhe gelegene bis-
her an Werbahn verpachtete 28
Ar 82 qum. große Lagerplatz,
werden am
Montag, den 30. September,
Nachmittags 10 1/2 Uhr,
im unteren Rathhaussaal auf 6 Jahre
öffentlich verpachtet.
Bedingungen und Zeichnungen
können im Stadtsecretariate eingesehen
werden.
Neuss, den 13. Sept. 1895.
Der Bürgermeister.
J. B. Rikmann.

Capitalien

auf gute, erste Hypotheken zum Aus-
leihen angemeldet.
Heinrich Junkers.
Kapital gesucht.
Für 1. April 1896 als 1. Hypo-
thek auf ein Haus in Neuss 7500 M.
gekauft. Offerten unter P. 74
postlagernd Neuss I. erbeten.

Das Haus Wichmarth Nr. 43
ist zum 1. October oder
später zu vermieten.
Näheres auf dem Bürger-
meisteramt.

Die Schuhhandlung von
H. Schürmann
in Grevenbroich,
Steinweg - Mühlentstr.
Ede, empfiehlt

Schuhwaren aller Art,
in bester Ausführung, zu den billigsten
Preisen. Meist eigene Handarbeit.
Grösste Auswahl.
Anfertigung nach Maß.
Reparaturen prompt u. billig.

**Tüchtige Maurer-, Stuck-
turer, Steinbauer, Korbflech-
ter, Aufschmiebe-, Bäder- u.
Schuftergeleiten, Bäder, Me-
ger-, Schuster-, Schreiner-,
Anstreicher- und Steinbauer-
lehrlinge, Handlanger, kräftige
Schreiner, sowie geübte Gra-
vationsmeister (eine Gra-
vationsmaschine) sucht sofort**

Städt. Arbeits-Nachweisstelle
Neuss, Hammhorwall 31.

Nachfragen von Morgens 9—12
Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr.

Ein junger Mann zum Beisitzer
bei der Bäder- u. Hof- u. Stadt
gekauft. Louis Wolf & Co.

Ein Schreinergeleite, verheira-
thet, welcher neben dem Hause des
Bräutigams Wohnung und Garten
hat, auf sofort gesucht.
Näheres bei J. van Haag.

Schreinergeleiten werden per
sofort gesucht für dauernde Arbeit.
Unter Lohn.
Näheres bei J. van Haag.

Suche einen Gehilfen, erfahren in
Großbäckerei, bei hohem Lohn
und dauernder Beschäftigung.
Offerten unter P. 23 erbitte
an die Exp. d. Bl.

**Lehrling mit guter Schulbildung u.
schöner Handschrift aus
achtbarer Familie für ein Comptoir
gekauft. Offerten unter P. 1500
an die Exp. d. Bl. erbeten.**

Maurer
nach Heerdt, Baufelle
neben Restaurant Rhein-
isch, gesucht.

Per October ein Brauergeselle
und ein harter Lehrling, der gleich
verdienet, gesucht.
Brauerei Diebberg.

Ein tüchtiges braves Mädchen
vom Lande für alle Hausarbeit gesucht.
Frau Anton Jüngermann,
Düsseldorf, Rheinstr. 5.

Per October nach Neuss eine
perfekte

Köchin
gekauft, die etwas Hausarbeit über-
nimmt.
Offerten unter P. 20. befragt die
Expedition.

Ein ordentliches, fleißiges Dien-
stmädchen, welches häusliche Arbeit
versteht, sofort gesucht.
Die Exp. sagt wo.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande
mit guten Zeugnissen gesucht.
Wo, sagt die Exp.

Zwei mittelschwere Pferde, zu
jedem Zwecke zu gebrauchen, abzuge-
ben.
Mühlentstr. 52.

Damen-Confection.

Das Neueste, das Hochgeleganteste, das Geschmackvollste der Saison in
Regen- und Wintermänteln, Jaquettes,
Capes, Umhängen und Kragen
ist in großer, sehr reichhaltiger Auswahl eingetroffen. Für guten eleganten Sitz
wird garantiert. Nicht Vorräthiges wird nach jeder Geschmacksrichtung hin
prompt besorgt. Billigste Preise. — Roelle Ia. Qualitäten.

Carl Breuer, Büchel 47.

Niederstrasse 34.

Heute und folgende Tage:

Auction

der sämtlichen Wintermäntel, Regen-
mäntel, Kindermäntel und -Anzüge,
Jaquettes, Capes, Teppiche, Läufer,
Zischdecken, Bettdecken, Unterrocke,
Unterhosen, Jacken, Semden.

J. van Haag, Neuss,

Buch- Papier- und Schreibwaren-Handlung
Lederwaren, als: Portemonnaies, Cigarren-
Etuis, Briefaschen, Photographiealbums etc.
en gros & en détail.

Telephone Nr. 25.

Special-Geschäft für
Drucksachen, Geschäftsbücher und sonstigen
Comptoir-Bedarf.

Verlobungs-, Vermählungs- u. Todes-Anzeigen
in kürzester Frist.
Auf Wunsch werden diese Anzeigen couvertirt u. mit Adresse geliefert.
Annoncen in alle Zeitungen zu Originalpreisen.

**Dr. med. Lehmich, Köln, Kaiser-Wilhelm-
Ring 42.**

ist zu sprechen in
Düsseldorf, Bismarckstraße 99, gleich am Hauptbahnhofe,

Jeden Dienstag, Donnerstag, Sonnabend,
Nachmittags von 2 1/2—6 Uhr.

Behandlung speciell äußerer Krankheiten, besonders:

Lupus. Heilgeschäden.
(fressende Flechte). (Krampfaderngeschwüre usw.).

Jalousien u. Rollläden
in bester Ausführung äußerst billig. Zanderle erste Em-
pfehlungen. Langjährige Garantie.

Düsseldorfer Jalousiefabrik
Fernsprecher 619. H. Müller Söhne.

Nach England

via Vlissingen (Holland) Queenboro
Zweimal täglich (auch Sonntags).

Die grössten, mit allem Comfort eingerichteten und elektrisch be-
leuchteten Dampfer vermitteln den Dienst bei ruhiger Seefahrt, da
Curs meist längs der Küste. Durchgehende Wagen, Speisewagen ab
Veno. Directe Fahrkarten nach London auf allen Hauptstationen.
— Zusatzbilletts für Reisende II. Kl. zur I. Kl. (Salon) 6 sh. für die
Tagdampfer, 7 sh. für die Nachtdampfer, u. 11 sh. für Hin- u. Rück-
fahrt durch Tag- u. Nachtdampfer. — Vom 1. October durch neue
grosse Raddampfer im Nachtdienst Beschleunigung der Reisedauer.
Billets, Auskunft, Fahrpläne und Reservierung von Cabinen durch
die Direction in Vlissingen.

Andre Hofer
Feigen-Kaffee

anerkannt bester und gesünder, dabei billiger
Kaffeezusatz, das feinste Kaffee-Verfeinerungsmittel,
ist unentbehrlich als Beimischung zur Bereitung einer
wirklich wohlschmeckenden Tasse Kaffee.

Vorräthig in Neuss bei: Peter Died,
Josef Reich, Bernh. Walge.

Ausgeflügelzüchter- Bereinigung

Neussfurth-Weissenberg.
Heute (Dienstag) Abend 8 1/2 Uhr:
Monats-Versammlung.

L. D.: Einbringung von Buchstämchen
und Berichtlesen.
Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Stenographie.

Am Dienstag den 1. October,
Abends 8 1/2 Uhr, wird der geprüfte
Stenographielehrer Herr Jensch aus
Düsseldorf hier selbst im oberen Saale
der Restauration Langbeinmann
einen öffentlichen Vortrag über
Geschichte und Bedeutung der Steno-
graphie halten, wozu ergebenst einladet
der Vorstand des Stenographen-
Vereins „Neu Stolz“.

Danksagung.

Für die zahlreiche Theil-
nahme bei der Beerdigung
meiner lieben Frau sage hier-
durch Allen, besonders der
Nachbarschaft meinen tiefge-
fühlten Dank.

Theodor Batemann.

Neues süßes Ribenkraut
per Pfd. 12 Pf., 5 Pfd. 55 Pf.,
empfehlen
Josef Binder, Bollstraße 17.

Zahn-Arzt Kerberlet,

Düsseldorf,

Victoriastrasse 30,
an der Schadowstr.

Künstl. Zähne u. Gebisse
unter Garantie.

Schmerzlose
Zahn-Operationen.
Gold-, Amalgam- und Email-
Füllungen.

Magen- leidenden

theile ich unentgeltlich gern mit, wie
ich von einem zwölfjährigen Magen-
leidenden trotz meines hohen Alters ohne
Medicin u. Heilmittel befreit wurde.
Meyer, Lehrer a. D., Emden
bei Hannover, Ungerstraße 14.

Am ruhigen Sonntag zum 1. Januar
1896 schöne 2. Etage zu vermieten.
Königsstr. 29.

Ein Mädchen oder Frau zum
Wochenlohn gesucht. Königsstr. 29.

1 kath. Mädchen von 18—20
Jahren, welches etwas Nähen und
Nähen versteht, findet als Zweit-
mädchen sofort gute Stelle in ff.
Familie. Die Exp. sagt wo.

Schöne ausgelegte Sackquäre
à 40.— pro 100 St. sind fort-
während zu kaufen bei
Fritz Hoppe, Crefeld, Gerberstr. 37.

Apfelwein, hell, pro Liter 2 Pf.
und billiger; Mousseux pr. Flasche
M. 1.30 versendet unter Nachnahme.
G. Fritz in Soestheim a. Main.

Junge Schweine, 7 Wochen alt,
zu haben bei
Johann Peter, Nitzville.

Schöne junge Schweine zu
haben bei
Johann Peter, Nitzville.

Schöne junge Schweine zu
haben bei
Johann Peter, Nitzville.

**Miethe-
Verträge**

10 Pf.
sind zu haben in der
Exp. der Neuss-Grevenbr. Blg.